

# Fachtag Opferschutz

Rund 100 Teilnehmende der Veranstaltung »proaktiv – Opferschutz 2.0. Betroffene stärken, Brücken bauen«

**A**m 9. September 2022 hat der Opferhilfe Berlin e.V. gemeinsam mit dem Paritätischen Berlin zum »Fachtag proaktiv« geladen. Insgesamt folgten etwa 100 Teilnehmende, die in ganz Deutschland im Themenfeld Opferschutz arbeiten, der hybriden Veranstaltung in Präsenz und online. Unter den Teilnehmenden waren unter anderem Vertreterinnen und Vertreter der Beratungsstellen im Opferschutz, der Polizei mehrerer Bundesländer, des Bundeskriminalamts, der Staatsanwaltschaft, politischer Parteien, verschiedener Ministerien und Verwaltungen, zudem Opferschutzbeauftragte mehrerer Bundesländer sowie der niederländischen Opferhilfe, Slachtofferhulp Nederland.

Neben informativen Vorträgen zur Versorgungsforschung, dem proaktiven Ansatz bei häuslicher Gewalt sowie der Bedeutung von Täterarbeit, einem Erfahrungsbericht aus 16 Jahren proaktivem Ansatz in den Niederlanden sowie neuen Einblicken zur Betroffenenperspektive aus der Befragung »Sicherheit und Kriminalität in Deutschland« gab es in den Pausen auch den Raum für angeregten Austausch und Vernetzung der Teilnehmenden untereinander.

In den Workshops haben die Teilnehmenden dann einen praktischen Einblick in die Arbeit des Berliner Pilotprojekts bekommen und konnten mehr zur Umsetzung des proaktiven Erstgesprächs in den Niederlanden erfahren.

Abgeschlossen wurde der Fachtag durch eine spannende Podiumsdiskussion, in der sich mit den Chancen und Herausforderungen des proaktiven Ansatzes auseinandergesetzt wurde.

Die Vielzahl an positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden sprechen für sich: Der Fachtag proaktiv war eine sehr gelungene Veranstaltung, die neue Perspektiven eröffnet und die Bedeutung des proaktiven Ansatzes im Opferschutz unterstrichen hat.

Opferhilfe Berlin e. V.

## Wissenswertes

Opferhilfe Berlin e. V.:  
[www.opferhilfe-berlin.de](http://www.opferhilfe-berlin.de)